



## Pressemitteilung

IGEL trotz der Rezession und baut Marktposition in Deutschland und Europa weiter aus

**Bremen, 25. März 2009** – Der deutsche Thin Client-Hersteller IGEL Technology baut seine Marktposition weiter aus. Laut der jährlichen Marktanalyse von IDC setzte das international erfolgreiche Unternehmen 2008 in Deutschland und Europa 24,6 Prozent mehr Geräte ab als im Vorjahr. Weltweit konnte IGEL den Verkauf um 21,4 Prozent steigern. Die heimische Marktführung festigt das Unternehmen mit Hauptsitz in Bremen und Entwicklungsabteilung in Augsburg durch ein Absatzplus von 24,1 Prozent. Damit ist IGEL laut IDC die am häufigsten verkaufte Thin Client-Marke in Deutschland und der drittgrößte Hersteller in Westeuropa. Weltweit erzielte IGEL nach Stückzahlen Rang fünf und Rang drei nach Umsätzen.

Ungeachtet des allgemeinen wirtschaftlichen Abschwunges strebt IGEL auch für das Jahr 2009 weiteres Wachstum an. Die Grundlage hierzu bildet die gute Absatzentwicklung in wichtigen Märkten wie Asien (plus 69 Prozent gegenüber 2007) oder Großbritannien (plus 25,6 Prozent). Darüber hinaus investiert IGEL auch 2009 in den Ausbau seines Vertriebsnetzes. Weltweit umfasst es mittlerweile rund 700 Partner. Allein in Deutschland gibt es bereits über 320 zertifizierte Authorized IGEL Partner. Zusätzlich sucht IGEL mehrere Vertriebsmitarbeiter für verschiedene Standorte.

### **Nachhaltiges Engagement in Frankreich**

Seit Anfang 2009 ist IGEL auch in Frankreich präsent. Das Engagement ist langfristig angelegt, um ein regionales Partnernetz zu errichten und damit näher beim Kunden zu sein. Frankreich ist Europas viertgrößter Thin Client-Markt mit einem Gesamtmarktvolumen von ca. 140.000 Geräten pro Jahr (Quelle: IDC 2009).

### **Neue Produktgeneration aus eigener Kraft entwickelt**

Finanz- und Innovationskraft beweist IGEL mit der Ende Januar eingeführten Produktgeneration „IGEL Universal Desktop“. Das umfassende zweijährige Entwicklungsprogramm für die neuen Serien wurde konsequent nach Ecodesign-Gesichtspunkten durch die eigene

Entwicklungsabteilung in Augsburg umgesetzt. Die neuen IGEL Thin Clients zeichnen sich durch ein komplett neu gestaltetes, modernes Design, verbesserte Leistungseigenschaften und ein innovatives Firmwarekonzept aus. IGEL-Kunden profitieren damit gleichzeitig von einem breiten Einsatzspektrum, einer hohen technologischen Zukunftssicherheit und einer bedarfsgerechten, kosteneffizienten Modellauswahl.

„Wir freuen uns, dass wir unseren Wachstumskurs auch im letzten Jahr auf hohem Niveau fortsetzen konnten“, kommentiert Heiko Gloge, Geschäftsführer der IGEL Technology GmbH. „Die Rezession führt zu einem Umdenken, so dass sich Unternehmen intensiv mit der Kostenreduktion und Sicherheit ihrer Desktop-Infrastrukturen befassen. Die betriebswirtschaftlichen, ökologischen und sicherheitsrelevanten Vorteile der Thin Clients gegenüber herkömmlichen PCs wurden durch vielfältige Studien bestätigt und führen zu einer hohen Akzeptanz bei den IT-Abteilungen. Das letzte Quartal 2008 sowie die ersten beiden Monate des aktuellen Jahres fielen sehr zufriedenstellend aus. Wie zuversichtlich wir die weitere Entwicklung einschätzen, zeigen unsere umfangreichen Stellenausschreibungen. Wir suchen insbesondere Verstärkung in den Bereichen Vertrieb und Entwicklung.“

### **Über IGEL Technology**

IGEL Technology ist einer der weltweit größten Thin Client-Hersteller und Marktführer in Deutschland. IGEL entwickelt, produziert und vertreibt Linux- und Microsoft® Windows®-basierte Terminals unterschiedlicher Bauformen – darunter klassische Desktop-Thin Clients, in LCD-Bildschirme integrierte Thin Clients, Quad-Screens und TC Cards. Typisch für IGEL Thin Clients ist der universelle Zugriff auf zentrale IT-Infrastrukturen. Diese Universal Desktop-Strategie gestattet IGEL-Kunden eine flexible Auswahl ihrer serverseitigen Lösungen. Hierfür integriert IGEL in die leistungsfähige Firmware ein breites Spektrum an Digital Services im Sinne von Protokollen, Softwaretools und -clients. Diese erlauben neben dem klassischen Zugriff auf das Server Based Computing unter Windows®, Citrix® und Linux auch den direkten Zugriff auf virtuelle Desktops (VMware®, Citrix® oder Microsoft®), Legacy Host-, SAP-, Java- oder Web-Applikationen sowie VoIP. Für größtmögliche Sicherheit sorgt eine konsequente VPN- und Smartcard-Unterstützung. Die zentrale Verwaltung sämtlicher Modelle erfolgt einheitlich, komfortabel und kostengünstig mittels der im Lieferumfang enthaltenen Managementsoftware IGEL Universal Management Suite. Kooperationen mit kompetenten Partnern und Branchenspezialisten gewährleisten ferner die schnelle und flexible Bereitstellung maßgeschneiderter Lösungen vor Ort.

IGEL Technology ist Teil der weltweit aktiven Melchers-Gruppe und Mitglied im BITKOM. Neben dem Hauptsitz und der Entwicklungsabteilung in Deutschland ist IGEL mit Tochterunternehmen in Großbritannien und den USA, sowie Repräsentanzen in Hongkong und Singapur vertreten.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.igel.com](http://www.igel.com).

### **Ansprechpartner für die Redaktion:**

#### **IGEL Technology GmbH**

Frank Lampe  
Schlachte 39/40  
28195 Bremen  
Tel.: 0421 / 1769 - 1370  
Fax: 0421 / 1769 - 3460  
lampe@igel.com  
<http://www.igel.com>

#### **Süddeutscher Verlag onpact GmbH**

Jörg Sailer  
Isartalstraße 49  
80469 München  
Tel.: 089 / 759 003 - 144  
Fax: 089 / 759 003 - 10  
Joerg.sailer@sv-onpact.de  
<http://www.sv-onpact.de>